



■ US-Börsen

Die wichtigsten US-Indizes dürften am Dienstag etwas schwächer in den Handel starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Am Montag waren die US-Börsen feiertagsbedingt geschlossen. Im Fokus steht insbesondere die Berichtssaison mit Zahlen u.a. von Goldman Sachs und Morgan Stanley.

■ Konjunktur

Die Stimmung bei den Industrieunternehmen im US-Bundesstaat New York hat sich zuletzt stärker als erwartet eingetrübt. Der Empire State Manufacturing Index sank von minus 11,2 Punkten im Dezember auf minus 32,9 Zähler im Januar, wie am Dienstag mitgeteilt wurde. Erwartet wurde nur ein Rückgang auf minus 8,7 Zähler. Der Frühindikator basiert auf einer Umfrage unter rund 200 Industrieunternehmen. Die ZEW-Konjunkturerwartungen für Deutschland sind mit 16,9 Punkten im Januar deutlich besser ausgefallen als erwartet. Ökonomen waren von minus 15,0 Punkten ausgegangen. Der Wert im Vormonat lag bei minus 23,3 Zählern. Damit liegt der Indikator zum ersten Mal seit Februar 2022 wieder im positiven Bereich.

■ Unternehmen

Die Investmentbank Morgan Stanley hat im vierten Quartal trotz eines deutlichen Gewinnrückgangs die Erwartungen der Analysten übertroffen. Die Erträge sanken um 12 Prozent auf 12,7 Milliarden Dollar, während der Nettogewinn um 41 Prozent auf 2,1 Milliarden Dollar einbrach. Der Gewinn je Aktie lag mit 1,31 Dollar allerdings über den Alanystenschätzungen von 1,29 Dollar. Angesichts des schwächelnden Kapitalmarktumfelds hat die Investmentbank Goldman Sachs im vierten Quartal einen deutlichen Gewinneinbruch verbucht. Unter dem Strich verringerte sich der Überschuss um 66 Prozent auf 1,3 Milliarden Dollar, wie Goldman Sachs mitteilte. Der Gewinn je Aktie lag mit 3,32 Dollar deutlich unter den Erwartungen von 5,56 Dollar.

■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Morgan Stanley	+1,96 % auf \$93,46	Quartalszahlen
Goldman Sachs	-2,61 % auf \$364,24	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 17.01.2023 14:29 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
--------	--------------	-----------

■ Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen

Goldman Sachs, Morgan Stanley, United Airlines

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



daily US



daily FX



daily AKTIEN



daily EDELMETALL



daily DAX®



daily ÖL

Rückblick:

Der Dow Jones spulte das RücklaufszENARIO am Freitag sehr gut ab und erreichte die Zielzone zwischen 33.935 und 33.900 Punkten. Das Tagestief lag bei 33.915 Punkten. Anschließend drehten die Bullen wieder auf.

Charttechnischer Ausblick:

Die weitere kurzfristige Ausrichtung ist unklar, auch nochmalige Umwege auf der Unterseite sind denkbar. So könnte der Dow Jones unterhalb von 34.148 Punkten eventuell ein zweites Standbein im Bereich 33.935 bis 33.900 Punkte aufbauen. Darunter ist der Index um 33.792 Punkte gut abgesichert. Schüttelt der Index die vorbörsliche Schwäche dagegen schnell ab, wartet eine Hürde bei 34.387 Punkten.

Intraday Widerstände: 34.293 + 34.387 + 34.595 + 34.712

Intraday Unterstützungen: 34.148 + 33.935 + 33.900 + 33.792



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 erreichte als einziger der drei Indizes das Rücklaufziel zum Schluss der Vorwoche nicht. Der Index drehte direkt nach Eröffnung auf und bewirkte ein neues Verlaufshoch.

Charttechnischer Ausblick:

11.450 Punkte bleiben wichtig im Index. Darüber könnte er die Erholung in Richtung 11.590 bis 11.617 Punkte fortsetzen, wo weitere Weichenstellungen erfolgen dürften. Durchbricht der Nasdaq 100 dagegen den Doppelsupport bei 11.450 Punkten, könnte es doch noch einen Rücklauf bis an die Marke von 11.288 Punkten geben. Dort wären antizyklische Manöver möglich.

Intraday Widerstände: 11.590 + 11.617

Intraday Unterstützungen: 11.450 + 11.288 + 11.205 + 11.114 + 11.093 + 11.050



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 verteidigte am vergangenen Freitag die Unterstützung bei 3.850 Punkten und erreichte direkt den Widerstand bei 4.001 Punkten.

Charttechnischer Ausblick:

Der Kursbereich um 3.975 Punkte wie auch die Marke von 3.950 Punkten bieten weiterhin Unterstützung. Darunter könnte der Index auf 3.938 Punkte nachgeben. Die Zone um 4.000 Punkte dürfte dagegen heiß umkämpft bleiben. Löst sich der S&P 500 von dort aus nach oben, könnte er sich in Richtung 4.054 Punkte aufmachen. Dort verläuft auch eine wichtige Abwärtstrendvariante.

Intraday Widerstände: 3.998 + 4.001 + 4.054

Intraday Unterstützungen: 3.975 + 3.950 + 3.938 + 3.918 + 3.906



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2023 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.